



Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg

📅 08.12.2023

SCHIENE

Fahrplan 2024: Mit dem ‚seehäsele‘ halbstündlich von Stockach nach Radolfzell



dpa|Felix Kästle

Zum 10. Dezember passen die Eisenbahnverkehrsunternehmen ihre Fahrpläne an. Mit dem neuen Fahrplan erreicht das ‚seehäsele‘ den Halbstundentakt. DB Regio betreibt das neue Netz 54.

Verkehrsminister Winfried Hermann sagte: „Zwischen Stockach und Radolfzell fahren die Züge nun im Halbstundentakt.“ Das heißt das ‚seehäsele‘ fährt ab dem Fahrplanwechsel von Montag bis Freitag tagsüber von 06:00 Uhr bis 20:00 Uhr durchgängig alle halbe Stunde. Am Abend ab 20:00 Uhr sowie am Wochenende gibt es nun einmal stündlich bis Mitternacht eine Verbindung. „Mit dem neuen Fahrplan am 10. Dezember verbessert sich das Zugangebot für die Fahrgäste des ‚seehäsele‘ deutlich.“

Verbesserungen beim ‚seehäsele‘

Das SPNV-Zielkonzept 2025 (Schienenpersonennahverkehr) sieht für das ‚seehäsle‘ den Halbstundentakt in der Hauptverkehrszeit vor. Somit ist das ‚seehäsle‘ mit den zusätzlichen Verbindungen in der Nebenverkehrszeit über dem Landesstandard unterwegs. Diese zusätzlichen Verbindungen werden vom Landkreis Konstanz mitfinanziert. Das Land übernimmt weiterhin die Aufgabenträgerschaft für das ‚seehäsle‘ vom Landkreis Konstanz. „Das Land wird mit dem Fahrplanwechsel anstelle des Landkreises zum Besteller des ‚seehäsle‘. Damit setzen wir schrittweise die Ziele des Koalitionsvertrages um, im SPNV die Aufgabenträgerschaft zu übernehmen. Die Zusammenarbeit mit dem Landkreis Konstanz freut mich dabei sehr. Dieser finanzielle und ideelle Einsatz kommt den Menschen vor Ort und der Mobilitätswende zu Gute“, so der Verkehrsminister.

Zeno Danner, Landrat des Kreises Konstanz, sagte: „Das ‚seehäsle‘ ist eine Erfolgsgeschichte und aus dem öffentlichen Nahverkehr unserer Region nicht mehr wegzudenken. Es hat sich seit seiner Einführung 1996 für Schülerinnen, Pendler und Touristinnen zu einer wichtigen Verkehrsachse zwischen Radolfzell und Stockach entwickelt. Damit die Einwohnerinnen und Einwohner der Region ein noch attraktiveres Angebot erhalten, investieren wir als Landkreis Konstanz in die Taktverdichtung. Damit leisten wir einen aktiven Beitrag für klimaschonende Mobilität und freuen uns, auf dem Weg zur Verkehrswende auch weiterhin mit dem Land Baden-Württemberg zusammenzuarbeiten.“

Keine leichte Aufgabe für neuen Betreiber. Land vertraut DB Regio

Mit dem neuen Fahrplan geht das ‚seehäsle‘ an die DB Regio. Die DB Regio löst damit die Südwestdeutschen Landesverkehrs-GmbH (SWEG) ab, die bislang das Netz 20 Jahre lang erfolgreich betrieben hat.

Verkehrsminister Hermann betonte: „Der neue Betreiber steht vor keiner leichten Aufgabe: Mehr Fahrten erfordern mehr Personal. Die eingesetzten Züge des Typs Regio Shuttle 1 werden nach und nach aus dem Betrieb genommen und modernisiert. Sie kommen dann im bwegt-Landesdesign zurück auf die Schiene. Wir vertrauen der DB Regio, diese Herausforderungen zuverlässig zu meistern und die hohe Qualität auf der Strecke beizubehalten.“ Die Züge zwischen Radolfzell – Stockach reihen sich künftig auch in das neue Liniennummersystem der S-Bahn Bodensee ein und werden als S61 fahren.

David Weltzien, Vorsitzender der Regionalleitung DB Regio Baden-Württemberg, hielt fest: „Wir freuen uns sehr, dass unsere Fahrgäste ab Mitte Dezember mit DB Regio auf den Strecken im Raum Bodensee-Oberschwaben unterwegs sein werden. Wir modernisieren die Flotte sukzessive und bieten damit einen attraktiven Regionalverkehr mit hohem Komfort. Auch die Fahrgäste des ‚seehäsle‘ profitieren: DB Regio bringt sie künftig zuverlässig und mit einem dichteren Takt von Stockach nach Radolfzell und umgekehrt – ein deutliches Plus für die ganze Region. Mein Dank gilt dem Landkreis Konstanz, der das ermöglicht hat.“

Lückenschluss auf der Bodenseegürtelbahn

Mit dem neu geschaffenen Netz 54 schließen Land und DB Regio die letzten Lücken im Stundentakt auf der Bodenseegürtelbahn: Künftig verkehren die Züge der RB31 mit Abfahrt um 21:47 Uhr ab Radolfzell

nach Friedrichshafen (Ankunft 22:52 Uhr) sowie um 0:19 Uhr ab Friedrichshafen Stadt in Richtung Radolfzell (Ankunft 1:20 Uhr) nicht nur am Wochenende, sondern jeden Abend. Damit ergibt sich im Fernverkehrsknoten Ulm eine neue letzte Verbindung um 22:47 Uhr mit Anschluss nach Radolfzell. Auf der Bodenseegürtelbahn kommen weiterhin die beliebten Fahrzeuge vom Typ LINT54 zum Einsatz.

Mehr Fahrten am Morgen ins württembergische Allgäu

Von Kißlegg nach Aulendorf gibt es nun eine neue morgendliche Verbindung mit Abfahrt um 6:25 Uhr. Damit wird die Lücke zwischen 5:46 Uhr und 7:26 Uhr ab Kißlegg nach Aulendorf geschlossen.

Freizeitverkehre in der Region

Im Netz 54 sind jetzt auch die Freizeitverkehre in der Region Bodensee-Oberschwaben auf der Ablachtalbahn, der Räuberbahn und der Moorbahn gebündelt.

Link dieser Seite:

<https://vm.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/fahrplan-2024-mit-dem-seehaesle-halbstuendlich-von-stockach-nach-radolfzell>

///